

Der Kirchenvorstand Much informiert:

Deckenmalereien und Neugestaltung der Taufkapelle in St. Martinus

In den letzten Tagen haben die Apsiden (Deckengewölben) in St. Martinus wegen Feuchtigkeit einen neuen Anstrich erhalten. Im Rahmen der Malerarbeiten wurden die Wände in der Taufkapelle ebenfalls neu gestrichen und eine Bankreihe herausgenommen, um das historische Taufbecken in unserer Kirche wieder mehr zur Geltung kommen zu lassen.

Aufgrund von Empfehlungen des Erzbistums Köln hat der Kirchenvorstand nun beschlossen, die Bilder in der Taufkapelle, die vier der sieben Sakramente als Thema aufgreifen, nicht mehr aufzuhängen, da sie aus kunsthistorischen Gesichtspunkten nicht in die Kirche passen.

Der Kirchenvorstand sucht nun einen anderen entsprechenden Ort in den Räumlichkeiten unserer Pfarrgemeinde, wo die Bilder aufgehängt werden können; er selbst tendiert dazu diese ins Pfarrheim aufzuhängen. Weitere Vorschläge können beim Kirchenvorstand eingebracht werden.

